

# Politmonitor

Ausblick Sommersession 2026

Publikationsdatum: 20.05.2026



## Sessionsausblick

### Divers

01.06 Nationalrat

**25.4187** Motion Stark (V/TG)

**Einführung einer KMU-Regulierungskostenbremse**

Stand: Beratung in Kommission des Nationalrates abgeschlossen



**Hinweis:** Gleichlautende Motion 25.4137 wurde im Nationalrat eingereicht.

### Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

03.06 Ständerat

**25.440** Parlamentarische Initiative Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie Nationalrat (UREK-N)

**Abgeltungen für PFAS-Sanierungen rückwirkend zulassen**

Stand: In Kommission des Ständerats



03.06 Ständerat

**26.3356** Postulat Moser (GL/ZH)

**Einführung einer Sunset-Klausel für PFAS**

Stand: Stellungnahme zum Vorstoss liegt vor



Bauenschweiz empfiehlt die Ablehnung des Postulates und den Fokus auf umsetzbare und praxisnahe bereits laufenden Arbeiten zu setzen. Wichtig ist es, in einem nächsten Schritte eine zielführende Regelung mit praktikablen Grenz- oder Richtwerten zu finden. Das Bundesamt für Umwelt hat dafür einen entsprechenden Auftrag des Parlamentes erhalten. Bauenschweiz und die Fachverbände stehen dazu im regelmässigen Austausch mit dem BAFU und bringen ihr Wissen auch aus technischen Arbeitsgruppen zum Thema PFAS ein. Die **aktuelle Ausgangslage** in der Bauwirtschaft wurde im April 2026 von Bauenschweiz publiziert.

## Raumplanung

03.06 Ständerat

**26.3359** Motion Müller (RL/LU)

**Gezielte und griffige Massnahmen gegen die Wohnungs-  
knappheit**

Stand: Stellungnahme zum Vorstoss liegt vor



Bauenschweiz unterstützt die vom Bundesrat am 22. April 2026 ausgelösten Aufträge, um unter anderem die Beschwerdemöglichkeit gegen Bauprojekte für Privatpersonen einzuschränken und die Innenentwicklung als nationales Interesse gesetzlich zu verankern. Gleichzeitig ist es jedoch auch wichtig, dass Kantone und Gemeinden die bestehenden Hebel nutzen, nicht nur den Wohnungsbau zu ermöglichen, sondern aus Sicht der Bauwirtschaft insbesondere auch die Bewilligungsverfahren verlässlicher, transparenter und digitaler zu machen.

**Bei der Diskussion mit den Mitgliederverbänden zur Motion von Ständerat Müller waren die Einschätzungen zur Wirkung unterschiedlich.**

Einerseits werden die ausdrücklich «bedarfsorientierte Neueinzonungen» als Mittel eingeschätzt, das hinderliche Bauvorschriften für eine Entwicklung nach Innen – wie die Ausnützungsziffer, Mindestabstände, Grünflächenanteile oder Gebäudehöhe – flexibilisiert oder aufgehoben werden können. Andere Einschätzungen sehen darin, ein Widerspruch zu RPG1 und plädieren dafür, dass die Kantone endlich das noch bestehende Potenzial mobilisieren – beispielsweise durch die bessere Nutzung bestehender Bauzonen, die Entwicklung brachliegender oder unternutzter Areale, die Transformation bestehender Strukturen, die Verdichtung an gut erschlossenen Standorten sowie durch schnellere und effizientere Bewilligungsverfahren.

## Nachhaltiges Bauen & Bewirtschaften

08.06 Nationalrat

**25.068** Geschäft des Bundesrates

09.06 Nationalrat

**«Jederzeit Strom für alle (Blackout stoppen)» Volksinitiative und indirekter Gegenentwurf**

evtl. 10.06 Ständerat

evtl. 15.06 Nationalrat

Stand: Beratung in Kommission des Nationalrates abgeschlossen



Bauenschweiz hat an der Vernehmlassung teilgenommen und eine **Stellungnahme** eingereicht. Der Dachverband spricht sich grundsätzlich für Technologieoffenheit aus, um neue Entwicklungen und Innovationen als Chance zu nutzen, und unterstützt daher auch den indirekten Gegenvorschlag. In den Rückmeldungen der Mitgliedsverbänden wurden jedoch sehr viele offene und kritische Punkte adressiert: insbesondere der gewählte Zeitpunkt nachdem klaren Votum zum Stromgesetz, die hohen Kosten und damit notwendigen Subventionen oder die fehlenden wissenschaftlichen Grundlagen zu Umsetzbarkeit und Sicherheit. Aufgrund dieser Punkte und der unbestrittenen Bedeutung der erneuerbaren Energien haben sich einzelne Mitglieder auch klar dagegen geäußert.

### Kartellrecht

10.06 Nationalrat

**24.4590** Motion Rüegegger (V/BE)  
**Sektoruntersuchung einführen. Strukturelle Wettbewerbsprobleme lösen**  
Stand: Stellungnahme zum Vorstoss liegt vor



Bauenschweiz empfiehlt die Ablehnung der Motion, unterstützt die Einschätzung des Bundesrates und verweist auf eine Auslegeordnung der **economiesuisse**. Auszug: Bereits heute verfügt die Behörde über ausreichende Mittel zur Marktbeobachtung. Eine Ausweitung hingegen würde die Unternehmen belasten, denn eine solche Ausweitung der Marktbeobachtung hätte zusätzliche Mitwirkungspflichten für Unternehmen zur Folge. Es bestünde das Risiko, dass das Instrument für unbegrenzte Informations- und Datenabfragen genutzt würde («fishing expeditions»).

### Divers

17.06 Ständerat

**23.4139** Motion Schilliger (RL/LU)  
**Diskriminierungsfreie Schichtzulagen von der Lohngleichheitsanalyse ausnehmen**  
Stand: Beratung in Kommission des Ständerates abgeschlossen



### Raumplanung

18.06 Nationalrat

**24.3928** Motion Ruch (RL/VD)  
**Änderung der Raumplanung zugunsten von bewohnten und teilweise bewohnten Gebäuden ausserhalb der Bauzone**  
Stand: Stellungnahme zum Vorstoss liegt vor



### Divers

18.06 Nationalrat

**24.3965** Motion Tuosto (S/VD)  
**Nationale Strassen und Eisenbahnen an die klimatischen und meteorologischen Unwägbarkeiten anpassen**  
Stand: Stellungnahme zum Vorstoss liegt vor



Auf Grund der sich zunehmend verändernden klimatischen Bedingungen mit vermehrt Starkniederschlägen, Hagel oder Hitzetage ist es aus Sicht Bauenschweiz zentral bei Investitionen in den Gebäude- und Infrastrukturpark auch diese Herausforderungen einzubeziehen.

### Raumplanung

18.06 Nationalrat

**25.3972** Motion Gmür-Schönenberger (M-E/LU)

**Baueinsprachen. Schutzwürdige Interessen klar definieren**

Stand: Beratung in Kommission des Nationalrates abgeschlossen



Bauenschweiz unterstützt die Motion, die auf der Studie von BWO und ARE zu den Rechtsmittelsystemen vom 1. Juli 2025 basiert. Bauenschweiz war in der Begleitgruppe vertreten. Der Entscheid des Ständerates, die Motion anzunehmen, verleiht den laufenden Arbeiten bei ARE und BWO zusätzlichen Rückenwind und stärkt das Anliegen, die in der Motion geforderten Klärungen konkret mit Massnahmen zu unterlegen.

### Raumplanung

18.06 Nationalrat

**25.3973** Motion Gmür-Schönenberger (M-E/LU)

**Misbräuchliche Baueinsprachen sanktionieren**

Stand: Beratung in Kommission des Nationalrates abgeschlossen



Bauenschweiz unterstützt die Motion, welche auf der **Studie** von BWO und ARE zu den Rechtsmittelsystemen vom 1. Juli 2025 basiert. Bauenschweiz war in der Begleitgruppe vertreten. Der Entscheid des Ständerates, die Motion anzunehmen, verleiht den laufenden Arbeiten bei ARE und BWO zusätzlichen Rückenwind und stärkt das Anliegen, die in der Motion geforderten Klärungen konkret mit Massnahmen zu unterlegen.

### Raumplanung

19.06 Nationalrat

**20.492** Parlamentarische Initiative Bregy (M-E/VS)

**Vision und Strategie zu Grundlagen der Raum- und Infrastrukturentwicklung. Dem Parlament verbindlich vorlegen!**

Stand: In Kommission des Nationalrats



**Hinweis:** Abschreibung